

2016-03-30

Stadt Dessau-RoßlauZerbster Straße 4
06844 Dessau-Roßlau
Tel.: 0340/2040**Niederschrift****über die Sitzung des Ortschaftsrates Kleinkühnau am 17.03.2016**

Sitzungsbeginn: 18:30 Uhr
Sitzungsende: 20:10 Uhr
Sitzungsort: Amtshaus Kleinkühnau, Amtsweg 2
Teilnehmer: Herr Schönemann, Herr Herrmann, Herr Richter, Herr Weber, Frau Liebe

Es fehlten:

Ribbecke, Jürgen entschuldigt

Gäste:Frau Hesse, Ortsassistentin
Herr Pippig, RBB
Herr Gitter, Mitteldeutsche Zeitung
Frau Miertsch, FF Kühnau
Frau Otto, Seniorenvertreterin**Öffentliche Tagesordnungspunkte****1. Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung und der Beschlussfähigkeit**

Herr Schönemann eröffnet die Sitzung und begrüßt die Anwesenden. Er stellt die form- und fristgemäße Ladung und die Beschlussfähigkeit fest.

2. Beschlussfassung der TagesordnungÄnderungsanträge zur TO liegen nicht vor.
Die Tagesordnung wird bestätigt.**Abstimmungsergebnis: einstimmig****3. Genehmigung der Niederschrift der Sitzung vom 18.02.2016 (öffentl. Teil)**

Es liegen keine Änderungs- bzw. Ergänzungsanträge zum öffentlichen Teil der Niederschrift vor.

Die Niederschrift wird bestätigt.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

4. Vorschlag OR Kleinkühnau für Straßenbenennung B-Plan 125 "Große Lobenbreite"

Herr Schönemann informiert über den Vorschlag des OR Kleinkühnau bezüglich Straßenbenennung der Straßen im B-Plan 125 in Kleinkühnau.

Vorgeschlagen wird, das Neubaugebiet „Große Lobenbreite“ mit dem Straßennamen „Mies van der Rohe-Ring“ zu versehen.

Verwiesen wird in dem Zusammenhang auf das Ortsentwicklungskonzept Kleinkühnau.

Begründet wird der Vorschlag darüber hinaus damit, das historische Baugebiet in Anlehnung der Planungen „Mies van der Rohe“ aus den Jahren 1931 – 1932 zur Grundlage zu nehmen, um einen historischen Bezug für die Neubenennung des Baugebietes herzuleiten.

Ausführlich wird der Vorschlag auch noch einmal durch den Beitrag von Helmut Erfurth „das Bauhaus plant eine „Großsiedlung“ in Dessau“ unterstützt.

In Vorbereitung des 100jährigen Jubiläums des Bauhauses in 2019 soll damit ein weiteres Zeichen gesetzt werden.

Der OR stimmt der Straßenbenennung im B-Plan 125 „Mies van der Rohe-Ring“ zu. Das Fachamt ist aufgefordert, alles Weitere zu veranlassen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

5. Vorschlag des OR Kleinkühnau zu Wechsel eines Containerstandortes

Herr Schönemann regt an, den Tagesordnungspunkt auf die nächste Sitzung zu verlegen.

Er bittet die OR-Mitglieder Vorschläge zu möglichen Standorten bei der OA abzugeben. Ein erster Vorschlag wäre, den Containerstandort von der Rosenburger Straße ggf. in Richtung Einfahrt der großen Lobenbreite (Vorschlag OR: Mies van der Rohe-Ring) zu verlegen.

Die Standortvorschläge werden durch die OA gesammelt, dem OBM zwecks Vereinbarung eines VOT mit dem EB Stadtpflege übergeben.

z.ktn.: EB Stadtpflege

WV 21.04.2016

6. Information zum Stand der Vorbereitung des Osterfeuers

Herr Schönemann informiert über den Stand der Vorbereitung des Osterfeuers.

Die Anmeldung durch den Veranstalter, den Kultur- und Heimatverein Kleinkühnau e.V. ist erfolgt. Polizei und Freiwillige Feuerwehr Kühnau sind informiert und werden die Veranstaltung am Ostersonntag mit begleiten.

Die Hinweise des Umweltamtes zu Durchführung des Osterfeuers sind im Schaukasten veröffentlicht. Der Veranstalter wird am Veranstaltungsort eine Absperrung vornehmen und Schilder, die das unbefugte Ablagern betreffen, anbringen.

Wie auch im vergangenen Jahr wird ein Lampionumzug stattfinden.

Entsprechende Flyer zur Veranstaltung werden noch in die Haushalte verteilt und im Schaukasten veröffentlicht.

z.ktn.: Amt 83

7. Information zum Stand der Vorbereitung des 11. Hugo Junkers-Festes

Herr Schönemann informiert über die Zusammenkunft des Stammtischs der Vereine und darüber, dass bundesweit Einladungen zum Junkersflugplatzfest am 14.05.2016 verschickt wurden. Das Programm ist auf der Internetseite aufgestellt. In der Mitteldeutschen Zeitung ist dazu bereits ein Beitrag veröffentlicht worden (17.03.2016).

8. Mitteilungen des Ortsbürgermeisters und der Verwaltung

8.1 Informationen des Ortsbürgermeisters

Herr Schönemann informiert

- über die gelungene Veranstaltung anlässlich des Frauentages am 08.03.2016 im Kreativzentrum in Kleinkühnau. Ca. 60 Besucher sind der Einladung gefolgt.
- dass die vorübergehende Nutzung des Kreativzentrums durch den Hort sehr positiv aufgenommen wird. Die Lage vor Ort hat sich entspannt. Die Kinder der 3. und 4. Klasse werden im Kreativzentrum betreut. Dies bestätigte auch Frau Liebe, als Elternvertreterin. Darüber hinaus informierte Sie, dass ein zusätzliches Angebot für einen Kreativzirkel durch ein Elternteil angeboten wurde.
- dass die Sparkasse in Kleinkühnau einen Servicepunkt unterhalten wird. Hier wird eine Neugestaltung erfolgen, neue Geräte sollen aufgestellt werden. Nachteil: Barrierefreiheit besteht nicht.

8.2 Informationen der Verwaltung

Referat 08

- Übermittlung öffentliche Bekanntmachungen Ausschuss- und SR-Sitzungen
- Übermittlung Alters- und Ehejubiläen April 2016 – kein Eintrag
- Übermittlung aktuelle EWZ mit HWS KK – Stand 29.02.2016 – 1.627 Einwohner
- In der Sitzung des Finanzausschusses ist das Budget der Ortschaften (Großkühnau, Kleinkühnau, Kochstedt, Mosigkau, Mildensee, Waldersee) auf 2,00 €/Einwohner Stand 30.06. des Vorjahres und für die Ortschaft Roßlau auf 1,50 €/Einwohner Stand EWZ 30.06. des Vorjahres) für 2016 erhöht worden.
- Darüber hinaus wurde beschlossen, dem Verein Mildenseer Heimatfreunde e.V. für das Nordmannfest/Mildenseer Bauernmarkt in 2016 und dem Kultur- und Heimatverein KK e.V. für die Ausgestaltung des Hugo-Junkers-Festes je 2,0 T€ im Kulturhaushalt bereitzustellen. Die Anträge auf Gewährung auf Zuwendung sind dem Kulturamt zu übergeben.
- **Aufforderung zur Abgabe von Vorschlägen für die Prioritätenlisten Straßenunterhalt in 2016 – T: 31.03.2016** (Budget für alle Ortschaften 100,0 T€) Meldung an Ref. 08, Frau Krüger

- **Aufforderung zur Abgabe von Vorschlägen für Ausbau von Anliegerstraßen in 2017 – T: 30.05.2016** (Beschluss SR – jährlich 1 Anliegerstraße aus den Ortschaften nach SABS ausbauen, sofern im Vorfeld Bürgervotum durch OR eingeholt wurde)
Die letztendliche Entscheidung, welche der Anliegerstraßen die Priorität 1 erhält, treffen die OBM, zuvor ist allerdings die Vorprüfung durch das TBA erforderlich.
Meldung an Ref. 08, Frau Krüger

Amt 65-2

- Der OR KK wird gebeten zu prüfen, inwieweit Bedenken gegen eine Verpachtung des Grundstücks in der Gemarkung Kleinkühnau, Flur 6, Flurstück 1086 (befestigte Fläche Alte Landebahn) zum Zwecke der Durchführung eines Antik & Trödelmarktes besteht? Pacht
Es handelt sich um nachfolgende Termine:

13.05. – 15.05.2016
10.06. – 12.06.2016
09.07. – 10.07.2016
12.08. – 14.08.2016
09.09. – 10.09.2016
07.10. – 08.10.2016

Der OR lehnt die Vermietung der o.g. Fläche für die Zeit 13.05. – 15.05.2016 ab, da am 14.05.2016 das Hugo Junkers Fest in Dessau stattfindet.

Gegen die Vermietung der Fläche für die anderen aufgeführten Termine bestehen von Seiten des OR Kleinkühnau keine Bedenken.

10.06. – 12.06.2016
09.07. – 10.07.2016
12.08. – 14.08.2016
09.09. – 10.09.2016
07.10. – 08.10.2016

Abstimmungsergebnis: einstimmig

8.3 Stellungnahmen der Verwaltung zu offenen Anliegen

zu TOP 7.2 vom 18.02.2016

Hinweis OR – Verwendung von Bitumenfräsgut statt Schotter

Zur Reparatur und Unterhaltung von ungebundenen befestigten Fahrbahnen, Rad- und Gehwegen ist bei Notwendigkeit Schotter oder ein geeignetes Materialgemisch ohne Bindemittel einzusetzen. Bitumenfräsgut ist nicht für die Reparatur von Verkehrsflächen jedweder Art geeignet. Das anfallende Bitumenfräsgut wird den Asphaltmischwerken zugeführt und wird dort zur Herstellung von Asphaltbeton verwendet.

zu TOP 7.1 vom 18.02.2016

Herr Weber – Einmündungsbereich Flugplatz und Brücke in Höhe Alte Landebahn freischneiden

Für das Straßenbegleitgrün ist der EB Stadtpflege, Bereich Grünflächenmanagement zuständig. Die Angelegenheit wurde dem EB Stadtpflege, Bereich Grünflächenmanagement herangetragen.

Die Prüfung und Rückantwort haben wir für den 31.03.2016 vorgemerkt.

V: EB Stadtpflege/WV 31.03.2016

zu TOP 5.4 vom 18.02.2016

BA Frau Kallert – Beseitigung von Müll entlang der Fahrbahn Umgehungsstraße KK in Richtung Aken

Der Stadtpflegebetrieb kümmert sich um das Problem und wird noch in dieser Woche die Müllbeseitigung am Straßenrand veranlassen.

V: EB Stadtpflege/WV 12. KW

zu TOP 5.3 vom 18.02.2016

Frau Hesse, OA – Beseitigen von Pappe bzw. Schild (Werbeplakat) an der Bushaltestelle in der Hauptstraße (vor dem Zaun der Fa. Wunsch & Siebald)

Auf Grund der Größe des Werbeplakates (ca. 1x2 m) wird um Kontrolle und Beseitigung durch den EB Stadtpflege gebeten.

Um Prüfung und Rückinformation bis 31.03.2016 wird gebeten.

V: EB Stadtpflege/WV 31.03.2016

zu TOP 5.2 vom 18.02.2016

Frau Hesse, OA – Beseitigung des gelben Müllsackes in der Mosigkauer Straße

Ist kurzfristig durch Herrn Weber erfolgt

zu TOP 5.1 vom 18.02.2016/TOP 7.4.2 vom 17.09.2015/TOP 4.2 vom 20.03.2014

Frau Fromm/Herr Herrmann – Herstellung von Parkbuchten in der Friedensstraße

Herr Schönemann informiert, dass die digitalen Daten und ein erster Kostenplan nunmehr vorliegen. Die Abstimmung mit dem zuständigen Fachamt steht in Kürze an.

z.Ktn.: Amt 66-1

zu TOP 5.4.2 vom 19.11.2015

Herr Herrmann – Freischneiden Radweg entlang L 63 zum Friedhof

s. Niederschrift vom 18.02.2016 - Die Arbeiten werden in nächster Zeit ausgeführt.

V: EB Stadtpflege/Kontrolle

zu TOP 7.4.3 vom 17.09.2015

Herr Ribbecke – Mängelbeseitigung Umfeld Eingangsbereich Zentralfriedhof

Die Mängelbeseitigung erfolgt im Frühjahr 2016. Gehwegplatten sollen ausgewechselt und Unfallgefahren beseitigt werden.

FL: Der OR will sich mit dem Eingangsbereich des Zentralfriedhofes und einer möglichen Gestaltung ggf. auch Umnutzung auseinandersetzen. Dazu sind die Unterlagen zum Friedhof zusammenzutragen. Der Friedhof ist Teil des Gesichts der Stadt und sollte dementsprechend auch ein ansprechendes

Äußeres erhalten. Nach Vorliegen der Unterlagen wird eine AG gebildet, der u.a. auch der EB Stadtpflege/Friedhofsverwaltung angehören sollten.

V: OR i.V.m. Friedhofsverwaltung

WV 19.05.2016

zu TOP 9.1 vom 23.07.2015

Herr Ribbecke – Aufarbeitung Bank und Papierkorb auf dem Spielplatz/Information zum Stand Erweiterung Spielplatz 2016 durch Aufbau Nestschaukel

erfolgt nach Genehmigung HH 2016

V: EB Stadtpflege/Kontrolle/WV 19.05.2016

zu TOP 5 vom 23.07.2015

Vorschlagsliste OBM zu Ausbau von Anliegerstraßen 2016

keine neuen Erkenntnisse – Prüfauftrag obliegt dem TBA, Abt. Planung

V: Amt 66-2/WV 21.04.2016

8.4 Anfragen der Ortschaftsräte

8.4.1 Herr Schönemann

Erinnert an die abgängigen Eichen am Winklergedenkstein. Die Nachpflanzung der Eichen ist im Rahmen der Gewährleistung von der bauausführenden Firma zu erbringen. Von den 11 Eichen sind 6 abgängig und müssten ersetzt werden. Das Fachamt ist aufgefordert, die bauausführende Firma mit der Nachpflanzung zu beauftragen.

V: Amt 66-2

WV 21.04.2016

9. Einwohnerfragestunde

9.1 Hinweis OA

Das Wasser im Graben hinter der Rosenburger Straße ist höher, als das Wasser im Graben auf der Seite Bergens Busch. In der Tonröhre unter der Brücke wurde Schlamm und Unrat angespült, ggf. befindet sich hier ein Fließhindernis, welches zu beseitigen ist. Es wird um kurzfristige Prüfung und Rückinformation bis 21.04.2016 gebeten.

V: Amt 66-3

Kontrolle/WV 21.04.2016

12. Schließung der Sitzung

Herr Schönemann schließt die Sitzung und verweist auf den Termin der nächsten Sitzung. Die nächste Sitzung findet am 21.04.2016 statt.

Dessau-Roßlau, 31.03.16

Ralf Schönemann
Ortsbürgermeister

Christel Krüger
Schriftführer

